

Grabarten

*Vom Urnenhain bis zum
individuellen Familiengrab*



Alternative Grabarten im Angebot	Seite 3
Erdwahlgrab	Seite 4
Erdreihengrab	Seite 5
Erdgrab in einer Gemeinschaftsanlage	Seite 6
Erdwahlgrab für Kinder bis 10 Jahre (a)	Seite 7
Urnenwahlgrab	Seite 8
Urnenwahlgrab im Oleariengarten	Seite 9
Urnenreihengrab	Seite 10
Urnen-gemeinschaftsanlage	Seite 11
Urnen-gemeinschaftsanlage im Erinnerungsgarten (b)	Seite 12
Urnenhain (c)	Seite 13
Urnenpaaranlage im Erinnerungsgarten – Gräberband (d)	Seite 14
Urnenpaaranlage im Erinnerungsgarten – Kreisanlagen (e)	Seite 15
Baumbestattung (f)	Seite 16
Ascherslebener Baumhoroskop (g)	Seite 17
Mensch-Tier-Bestattung (h)	Seite 18
Sternenkinder (i)	Seite 19



Die gekennzeichneten Grabstellen befinden sich im Erinnerungsgarten.

Immer mehr alternative Grabarten im Angebot

Auf dem Friedhof in Aschersleben gibt es eine Vielfalt an Grabarten, zugeschnitten auf die unterschiedlichen Bedürfnisse - vom kostengünstigen Urnenhain bis zum höchst individuell gestaltbaren Familiengrab. Neben den traditionellen Grabarten sind in den vergangenen Jahren immer mehr alternative Angebote entstanden. Diese finden sich vorrangig im Erinnerungsgarten, einem 2016 eröffneten Gräberfeld, das verschiedene Grabarten gärtnerisch gepflegt und attraktiv gestaltet vereint. Angefangen von der Anlage für die Sternenkinder bis hin zu Baumbestattungsplätzen sowie Grabstellen für Mensch und Tier.

Entsprechende Preise und Gestaltungsvorschriften sind der Satzung zu entnehmen oder in der Friedhofsverwaltung zu hinterfragen. Grabkäufe sind bereits zu Lebzeiten möglich. Wollen Sie mehr über Vorsorge wissen? Erkundigen Sie sich bei unseren Mitarbeiterinnen!

Vielfältige Grabarten entsprechend der unterschiedlichsten Bedürfnisse...



¹ Auf allen pflegefreien Grabanlagen ist es lediglich erlaubt, Blumensträuße (keine -schalen, keine -töpfe) in den dafür vorgesehenen Bereichen abzulegen. Das Aufstellen von Figuren ist nicht erlaubt. Diese werden umgehend von den Mitarbeitern des Friedhofes entfernt.

...für Familien, die sich eine gemeinsame letzte Ruhestätte wünschen.

Erdwahlgrab

- 1 Sarg und 4 Urnen bzw. 2 Säрге und 6 Urnen
- Nutzungsdauer: 25 Jahre
- Verlängerung möglich
- mit Pflegeverpflichtung
- freie Gestaltung im Rahmen der Friedhofssatzung

In einem Erdwahlgrab können, je nachdem, ob es sich um ein Einzel- oder Doppelgrab handelt, bis zu zwei Säрге und sechs Urnen bestattet werden. Die Lage kann auf vorgegebenen Flächen frei gewählt und muss mittels einer Einfassung als Grabstätte gekennzeichnet werden. Das Nutzungsrecht von 25 Jahren beginnt mit der ersten Bestattung bzw. mit Erwerb der Grabstelle. Bei weiteren Belegungen muss das Nutzungsrecht immer die gesetzlichen Ruhefristen einschließen. Sie kann nach Ablauf dieser aber auch beliebig verlängert werden. Das Grab kann individuell bepflanzt und gestaltet werden.



*...für alle, die eine Erdbestattung bevorzugen
und selbst pflegerisch aktiv sein wollen.*

Erdreihengrab

- 1 Sarg
- Nutzungsdauer: 25 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- mit Pflegeverpflichtung
- freie Gestaltung im Rahmen der Friedhofssatzung

Bei einem Erdreihengrab haben die Angehörigen keinen Einfluss auf die Lage. Die für eine Erdbestattung vorgesehenen Grabstellen werden, wie es der Name sagt, der Reihe nach vergeben und können aus diesem Grund nach Ablauf der 25-jährigen Ruhefrist auch nicht verlängert werden. Das Grab kann individuell bepflanzt und gestaltet werden. Des Weiteren muss es mittels einer Einfassung als Grabstätte gekennzeichnet werden.



...für alle, die eine Erdbestattung bevorzugen, selbst aber nicht mehr pflegerisch aktiv sein können.

Erdgrab in einer Gemeinschaftsanlage

- 1 bzw. 2 Särge
- Nutzungsdauer: 25 Jahre
- Verlängerung möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung auf einem Pultkissen

Ein Erdgrab in der Gemeinschaftsanlage ist für ein bis zwei Särge vorgesehen. Die Nutzungsdauer beträgt mindestens 25 Jahre. Die Grabstätte wird auf der vorgegebenen Fläche, einer immergrünen Rasenfläche, der Reihe nach vergeben. Da es sich um eine pflegefreie Anlage handelt, müssen sich die Nutzungsberechtigten an die Gestaltungsvorschriften¹ halten.



*... weil Kinder unter Kindern
sein wollen.*

Erdwahlgrab für Kinder bis 10 Jahre

- 1 Sarg
- Nutzungsdauer: 10 Jahre
- Verlängerung möglich
- mit Pflegeverpflichtung
- freie Gestaltung im Rahmen der Friedhofssatzung

Die Ruhefrist für ein Kindergrab beträgt anders als beim Erdwahlgrab zehn Jahre, kann jedoch verlängert werden. Die trauernden Eltern können die Lage des Grabes auf vorgegebenen Flächen frei wählen. Das Grab kann individuell bepflanzt und gestaltet werden, muss aber mittels Einfassung als Grab gekennzeichnet sein.



*...für alle, die eine gemeinsame
letzte Ruhestätte wünschen,
aber eine Feuerbestattung favorisieren.*

Urnenwahlgrab

- 1 bis 4 Urnen
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung möglich
- mit Pflegeverpflichtung
- freie Gestaltung im Rahmen der Friedhofssatzung

In einem Urnenwahlgrab können bis zu vier Urnen bestattet werden. Die Lage kann auf vorgegebenen Flächen frei gewählt werden. Das Nutzungsrecht von 15 Jahren beginnt mit der ersten Beisetzung bzw. mit Erwerb der Grabstelle. Bei weiteren Belegungen muss das Nutzungsrecht immer die gesetzlichen Ruhefristen einschließen. Sie kann nach Ablauf dieser aber auch beliebig verlängert werden. Das Grab kann individuell bepflanzt und gestaltet werden und muss mittels einer Einfassung als Grabstätte gekennzeichnet sein.



*..für alle,
die das Besondere suchen.*

Urnenwahlgrab im Oleariengarten

- 1 bis 4 Urnen
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: individuelle Namensnennung an einer bereits vorhandenen Stele

Für bis zu vier Urnen ist das Urnenwahlgrab in der Gemeinschaftsanlage vorgesehen. Die Nutzungsdauer beträgt mindestens 15 Jahre. Die Lage kann auf der vorgegebenen Fläche ausgewählt werden. Da es sich bei den blattförmigen Grabfeldern, eingebettet in ein wegbegleitendes Olearienband, um eine durch die Friedhofsmitarbeiter zu pflegende Anlage handelt und die Hinterbliebenen keinerlei Pflegeverpflichtung haben, gibt es Gestaltungsvorschriften¹.



*..für alle, die ein kleines Grab selbst pflegen
und gestalten wollen.*

Urnenreihengrab

- 1 Urne
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- mit Pflegeverpflichtung
- freie Gestaltung im Rahmen der Friedhofssatzung

Bei einem Urnenreihengrab haben die Angehörigen keinen Einfluss auf die Lage. Die für eine Urnenbeisetzung vorgesehenen Grabstellen werden, wie es der Name sagt, der Reihe nach vergeben und können aus diesem Grund nach Ablauf der 15-jährigen Ruhefrist auch nicht verlängert werden. Das Grab kann individuell bepflanzt und gestaltet werden und muss mittels einer Einfassung als Grabstätte gekennzeichnet sein.



*... mehr als nur eine Alternative
zum anonymen Urnenhain.*

Urnengemeinschaftsanlage

- 1 Urne
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung an einem Stein (Würfel)

Die streng geometrisch konzipierte Urnengemeinschaftsanlage ist unterteilt in mehrere rechteckige Felder. Eine Stelle, ausgelegt für eine Urne, kann für maximal 15 Jahre erworben werden. Da es sich um eine pflegefreie Anlage handelt, müssen sich die Nutzungsberechtigten an Gestaltungsvorschriften¹ halten.



*...hier bleibt
niemand namenlos.*

Urnengemeinschaftsanlage im Erinnerungsgarten

- 1 Urne
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung an einer Stele mittels Bronzeplatte (Bronzeplatte ist separat zu erwerben)

Eine weitere Urnengemeinschaftsanlage befindet sich im Erinnerungsgarten. Die Grabstelle wird für 15 Jahre erworben, eine Verlängerung ist ausgeschlossen. Für die Angehörigen besteht keine Pflegeverpflichtung. Es gelten Gestaltungsvorschriften¹.



*...anonym,
aber kostengünstig.*

Urnenhain

- 1 Urne
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- pflegefrei
- anonyme Bestattung

Die Bestattung erfolgt ohne Namensnennung auf einer Rasenfläche ohne Grabmal. Die Nutzungsdauer beträgt 15 Jahre. Die Angehörigen haben keinerlei Pflegeaufwand. Eine Verlängerung gibt es nicht. Eine einmal auf der sogenannten grünen Wiese beigesetzte Urne kann zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr umgebettet werden.



*..für alle Paare,
die auch im Tod vereint sein wollen.*

Urnenpaaranlage im Erinnerungsgarten (Gräberband)

- 2 Urnen
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung auf einer Grabplatte
(schräg mit Stütze)

Pflegefrei für zwei. Im Erinnerungsgarten gibt es auch Plätze für Urnenpaare. Das Nutzungsrecht von 15 Jahren beginnt mit der ersten Beisetzung bzw. mit Erwerb der Grabstelle. Bei der zweiten Belegung muss das Nutzungsrecht entsprechend der gesetzlichen Ruhefrist für Urnen verlängert werden. Die Grabstelle kann aber auch für einen noch längeren Zeitraum erworben werden. Pflegeaufwand haben die Angehörigen nicht, müssen sich aber an bestimmte Gestaltungsvorschriften¹ halten.



*..für alle Paare,
die Wert auf eine besondere Gestaltung legen.*

Exklusive Urnenpaaranlage im Erinnerungsgarten (Kreisanlagen)

- 2 Urnen
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung auf einer Bronzetafel an einer Stele

Pflegefrei für Zwei. Im Erinnerungsgarten gibt es neben den Paaranlagen im Gräberband auch die exklusiven Kreisanlagen. Diese unterscheiden sich im Wesentlichen durch ihre individuelle Gestaltung sowie durch die bereits vorhandenen Natursteinstelen. Diese sind Teil der Grabstelle und in der Gebühr für das Nutzungsrecht bereits enthalten. Die Namensnennung erfolgt auf Bronzeplatten, welche an den Stelen angebracht werden. Das Nutzungsrecht von 15 Jahren beginnt mit der ersten Beisetzung bzw. mit Erwerb der Grabstelle. Bei der zweiten Belegung muss das Nutzungsrecht entsprechend der gesetzlichen Ruhefrist für Urnen verlängert werden. Die Grabstelle kann aber auch für einen noch längeren Zeitraum erworben werden. Pflegeaufwand haben die Angehörigen nicht, müssen sich aber an bestimmte Gestaltungsvorschriften¹ halten.



..für Naturliebhaber.

Baumbestattung

- 1 Urne
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung auf einer Platte (liegend)

In Anlehnung an die Waldfriedhöfe sind im Erinnerungsgarten Flächen für eine Baumbestattung entstanden. Die Beisetzung erfolgt auf einer um eine Bluthorn gebauten kreisrunden Anlage. Die Grabstelle ist für maximal 15 Jahre zu erwerben. Pflegeaufwand haben die Angehörigen nicht, müssen sich aber an bestimmte Gestaltungsvorschriften¹ halten.



...in Verbundenheit zur Heimat.

Ascherslebener Baumhoroskop

- 1 Urne
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung nicht möglich
- pflegefrei
- Gestaltung: Namensnennung auf einer Bronzeplatte an einer Stele

Das herausragende Element im Erinnerungsgarten ist das Ascherslebener Baumhoroskop. Für die Gestaltung der Anlage haben sich die Planer das keltische Baumhoroskop zum Vorbild genommen. Die Anlage auf dem städtischen Friedhof ist in zwölf strahlenförmig angelegte Felder geteilt. Zu jedem Feld gehört ein Baum, der für bestimmte Tage im Jahr sowie bestimmte Charaktereigenschaften steht. Die Beisetzung der Urnen erfolgt auf einem von den Angehörigen frei gewähltem Feld. Pflegeaufwand haben die Angehörigen nicht, müssen sich aber an bestimmte gestalterische Richtlinien¹ halten.



..für Tierfreunde.

Mensch-Tier-Bestattung

- 1 bis 2 Urnen, 1 bis 2 Tierurnen
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Verlängerung möglich
- mit Pflegeverpflichtung
- freie Gestaltung im Rahmen der Friedhofssatzung

Der Ascherslebener Friedhof ist der erste in den neuen Bundesländern, auf dem Mensch-Tier-Bestattungen möglich sind. Die Asche von Frauen, Herrchen, Hund und Katze darf auf einer gesondert ausgewiesenen Fläche am Rande des Erinnerungsgartens in einem Grab bestattet werden. Ob zuerst die Tierurnen beigesetzt oder diese nach dem Tod des Halters als Grabbeigabe in die Erde gebracht werden, entscheidet der Nutzungsberechtigte. Das Grab, das für 15 Jahre erworben wird und verlängerbar ist, kann individuell bepflanzt und gestaltet werden, muss aber mittels Einfassung als Grab gekennzeichnet sein.



*Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Sternenkinder

Sie werden Sternenkinder genannt: Kinder, deren Leben zu Ende war, bevor es begonnen hat; Kinder unter 500 Gramm, die vor, während oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Sternenkinder fallen in Sachsen-Anhalt nicht unter die Bestattungspflicht, dabei wiegt ihr Tod doch so unendlich schwer. Seit 2014 gibt es auch auf dem Friedhof in Aschersleben für sie ein eigenes Grabfeld, das das Ameos-Klinikum nutzt, um Eltern stillgeborener Kinder in ihrer Trauer beizustehen. Das Projekt trägt sich durch Spenden. Eltern können einen Stern, versehen mit den Daten des Kindes, am Grabstein befestigen lassen. Einmal im Jahr findet eine gemeinschaftliche Trauerfeier statt. Weitere Informationen gibt es im Ameos-Klinikum, Telefon: 03473/97 42 01, und im Internet: www.ameos.eu. Ansprechpartnerin ist Katrin Hermann, E-Mail: kher.pfl@aschersleben.ameos.de



Umfassende Auskunft zu Grabanlagen,
Bestattung, Vorsorge und Grabpflege
erhalten Sie in unserer Friedhofsverwaltung.



STADT  **ASCHERSLEBEN**
FRIEDHOF SCHMIDTMANNSTRASSE

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr

Schmidtmanstraße 40, 06449 Aschersleben
Tel.: 03473 / 22 51 14 - 28, Fax: 03473 / 22 51 14 - 18
E-Mail: friedhof@bwh-asl.de

www.bauwirtschaftshof-aschersleben.de